

22 Apr. 1805, Abends
Abend des 9. Apr.

Ich habe nun so eben aus meinem Quartier, wo ich wasser
aus, die, auch diese Worte über für das Geld, die ich zahlen
habe, geschrieben ist. Ich habe für die in der Billat,
wunderbar, die Brautleute die Seyditz.

Daß Wend ein Testimonium erlaubt habe,
sagt in einem Briefe an mich, als ich bei ihm war. Er ist schon
nicht mehr getraut, so wenig als Wend, mit dem er kam.
Ich sollte also, diese Gegenversetzungen Gottes gestrichelt. Lund-
berg ist nun nicht bei mir gewesen. Ihrem Namen, als
Mitglied der Direction der Coppen-Institution, soll ich
angehen. Da 2 Jahre für die Aufsicht im Seminar
in der Stadt vorgeschrieben sind, so möchte für die
höchste Anstalt der Erziehungs- und von ihm
als Auditorium fungieren, im Geist ihres Gesetz,
wohl conditio sine qua non der Möglichkeit der An-
stalt sein. Ob aber auch den, wenn dies ebenfalls
wäre, das beliebige Anstalt der Seminaristen
sein beliebigt Verlassen der Universität gütlich
by, was ich für mich nicht zu bestimmen.

Ich werde auch darüber für die nächste Woche.
Ich glaube übrigens, daß, wenn die Sache zum
Vorschein kommt — ich meine, wenn Lundberg es

5 Wendt sonst unsern Rathen, nicht wir
allein, sondern das Coucil dinsten zu
entscheiden hätte.

H. Köber kam gesprochen mit den
sieben folgenden MS.: Visitatio ecclesiarum
Livonicarum ecclesiarum, 1613, wo
es selbst abgeschrieben zu mir, in verlangte
für 15 Rthl. Bw. Tr. aus der bibl. Cass.
angewiesen. Die Uebersetzung ist ihm gegeben. —
Da ich ihm zur Befriedigung dieser Absicht keinen
Rathschlag gegeben habe, so wird Buchschaff mit Herrn
v. Sappari, in Verhandlung vor Herrn Lichte,
veranlassen. Da wir abgelesen der MS. nicht
haben, es ist jedoch in gut geschrieben ist, so
hätte ich die von ihm in Befragung gebrachten
15 Rthl. für einen angemessenen Preis. Die
ihm abgelesen auf der Bereitwilligkeit, mit
der die Uebersetzung gegeben ist, weil ich bei jeder
Gelegenheit zu zeigen mich bemühe, daß die
Lithuanische Gesellschaft unserer Collegen in ihren
Sachen auch immer so wichtig sind, als die in
den uns unsern liegenden, es ist jedoch gleich
für ein oder zwei wenig als zu sehr difficult
bin. Mit H. Köber vor Herrn v. Sappari
hervor zu bringen Verhandlung zu

dieses Abhanges resultirt, das, wie ich nach Ihrem
 Briefe vermuthete: es ist ein ganzes Verfaßren
 nicht möglich. Wenn Sie ihn wieder sehen, so belie-
 ben Sie ihn zu sagen, daß es sich mit Hydrogaly
 u. hironicij nicht weiter weiter befaßt werden
 all nach gewöhnlichem Verfahren mit Jßam u.
 Jaspis. Was mir von Jßam bey der Sie dem
 zu geben würde, wird nach Möglichkeit der
 Umständen mir mitgebracht werden. Ich gehe in
 Tagen, die ich nicht speciell kenne, Indien
 oder Brauchstücken ^{der Collegen} Indien. Ich würde sehr
 auf Sie sein, wenn wir mich erfaßten.

Ihre jüde Detail in es ganz einem gewissen
 Lichte, als auch der Bibliothek, Indien.
 Ich wäre unendlich über von Andern gegeben
 Brauchstücken, ^{mit Feuer} Indien ^{in Handeln}
 Es mir amüßlich, es ganz einem Indien
 befaßt, es so lang ich leben werde, zu
 befolgende rationes vivendi, die mit
 meinem Pflichten, mit einem, Indien Indien
Indien der Zeitrechnung, es mit einem
 ganz Individualität immer zusammen
 gehen. Indien aber bis ich beendigt, Indien

was es wo es gefordert wird, was auch
 durch mich Vorzustelltes Raufersicht zu
 geben. Was die Lebenszeit betrifft,
 so ging mir, besonders nach Anfang an Leben,
 alles, so viel als irgend möglich, mit
 solcher Publicität zu veranstalten,
 was, was sich mir irgend eines Detail
Unterstützung will, es jederzeit kann.
 Es ist mir lieb, was dies, was ich, jährlich
 von Ihnen, gelassen, was ich, ist es.
 In diesem Grunde sind Mein Wunsch
 über alle dergl. Aufträge, ein ganzes
Jahrzeit aller dergl. u. s. w. in
Leben. Es ist mir bei Ihnen, in
 stand von je her bei Ihnen, so oft der
 Anstand da ist (d. w. ist alle
 Wagnisse da) sich auch von Ihnen,
 das unter dieser Hinsicht, aber so
 wie das Hauptanfang unter Anstand
 fest ist, zeigen es laste, was
 Sie zu jeher etwa mancher werden
 — mündlich Verpflichtungen erwischen
 ist mir, wo Kollegen sie haben (die

Ich in Jahn u. für Schluß, die die guten
 Lese wollen, Collegen, stalt Red u. Antwort zu
 sein) ; aber Schluß kann ich sie auch einmal,
 ad quendam an mir, nach meinem Gefühl der
 Wichtigkeit, die Sache u. zu erforschen steht;
 wenn ich Jahn, höher fr., erst in dieser
 sehr Jahn einer besterigen Augen schwersten Weg
 u. Witter ein besterig gab. Wenn jetzt
 schließt sich Jahn mein geistige u. Körperliche
 Zustand fest meines Erhaltung. Jahn
 auf mich Jahn u. das Jahn, so würde sie
 meines Naturs bedeutend ausgeworfen. Wäre
 ich je geringer, Jahn u. das Jahn zu Jahn:
 So wird es schließen für mich, auch wenn Wirt.
 Lantent ganz bestigt zu Jahn, die mein Leben
geringer - Ich such nicht was der Besten
Beste - ich sind aliquando. Meines Erhal-
 tung in dieser u. Jahn nachgerüst
 nicht auch Gefühl was Widergerüst, sondern
 auch die geringer bestigt der Spannen
 meines Beste, Jahn der Besten Beste
 ich by meinem abigen Best Best
bestigt, zu Besten u. zu Besten, Besten

291v
35
454

gelebt, so lebt in waffensch. nicht
wof. aber die einmal auf Magde-
burg kommen, so ruder die mit einem
vaterliche freundt Funk über ein,
der die vaterliche Jüngling hoch
achtet hat und der Magdeburg lobt.

— Altes Kind, wie sie selbst ist,
der freundt. Gute Nacht.

Morgens

Der Rand. Was die der das. Länge
behalten wollen, so werden die ein
Kleinerer von dem ^{unmöglich} größer geben.
Jede nicht, so geht die 1. Teil & 2. Teil.
— Geben die die unvollkommen
ist: in unvollkommen Jahr nicht
Jahre. Was in Jahr nicht &
unvollkommen: das auf dem
nicht, was in nicht wof. bei.